

# SCHLEI-KURIER

MITTEILUNGEN DER VHS IM SCHULVERBAND UND UMGEBUNG

IN EIGENER SACHE  INTERN



Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns sehr, dass das neue Layout des Schlei-Kuriers offenbar gut aufgenommen worden ist. Wir werden uns um weitere Verbesserungen bemühen und sind natürlich auch offen und dankbar für entsprechende Anregungen.

Die Fleckebyer VHS sucht Dozentinnen und Dozenten, die Lust und Laune haben, im Bereich Deutsch für Ausländer, Englisch und Plattdeutsch ihre Kenntnisse weiterzugeben. Spezifische Examina sind hierfür nicht notwendig. Interessentinnen und Interessenten können uns unter [info@vhs-fleckeby.de](mailto:info@vhs-fleckeby.de) oder telefonisch unter 0170-3856636 kontaktieren.

Darüber hinaus bieten zwei erfahrene Kolleginnen Schnupperkurse zum Kennenlernen an:

**Sabine Knyrim**, Dipl. Schauspieltherapeutin und -pädagogin, arbeitet im Bereich Theaterprojekte und Gedichtrezitation und macht folgende Angebote:

1. "Miteinander Gedichte sprechend erleben"
2. „Theater macht Mut“. Theaterspielen für "Jedermann und Jedefrau"
3. „Resilienz - die Seele stärken oder Wege zum Selbst“. Übungen zur Kräftigung unserer seelischen Widerstandskraft mit künstlerischen Übungen, Meditation und dem bewussten Erleben der Natur.

Wer Interesse hat, kann sich entweder über die oben genannten Kontaktstellen oder direkt bei Frau Knyrim melden ([sabine@knyrim.de](mailto:sabine@knyrim.de)) bzw. telefonisch unter 04621-5479726).

**Christiane Srugies** bietet ein Feldenkrais-Kennenlernwochenende im November an.

Thema: "Bewegung beginnt im Kopf". Aktivieren, Vitalisieren, Mobilisieren und Entspannen nach der Feldenkrais-Methode.

Kurzbeschreibung: Rückenschmerzen, Verspannung im Nacken, Kiefer usw. Durch die Wahrnehmung sanft ausgeführter Bewegungen können Sie einen Zugewinn an ganzheitlicher, schmerzfreier Beweglichkeit sowie Spannungs- und Stressabbau, Vitalität und Wohlbefinden und vieles mehr erfahren. Jede Person probiert im Rahmen ihrer Möglichkeiten ganz einfache und leichte Bewegungen aus.

Die Bewegungsabläufe sind ohne Anstrengung und leistungsfrei. Es gibt kein Richtig oder Falsch in der Ausführung.

Die Übungen finden je nach persönlichen Voraussetzungen im Liegen oder Sitzen statt.

Also nur Mut! Egal wie alt Sie sind oder mit welchen körperlichen Beeinträchtigungen Sie zu tun haben! Bei eingeschränkter Hörfähigkeit bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

**Kontakt:** [christiane@srugies.de](mailto:christiane@srugies.de) oder telefonisch unter 0176-95650381 oder auch [info@vhs-fleckeby.de](mailto:info@vhs-fleckeby.de)

**Zeit:** Samstag, 18.11.23 von 10:00 - 14:30h und Sonntag, 19. 11.23 von 10:00 - 13h.

**Material:** Matte, Wolldecke o. ä.

**Ort:** Hardsvogtei oben

**Kosten:** 35,00 Euro pro Person



Der **Kommunale Campus** bietet zunächst bis Februar 2024 drei Veranstaltungen an zu den Themenbereichen „Digitale Suchtgefahren“ im Oktober, „Russland von innen betrachtet“ im November und „Gesundheitssystem in der Krise?“ im Februar an. Es folgen voraussichtlich im März Reflexionen zum Thema Polen.

**Ramyar Rouhi**, Systemadministrator unserer VHS, und **Dr. Reiner Herzog**, Institut für Pädagogik der CAU Kiel, sind vertraut mit den diversen digitalen Suchtgefahren. Sie beginnen daher am 13. Oktober mit dem Thema **„Online, aber nicht abhängig! Entkommen aus der digitalen Falle“**. Einerseits ist die Notwendigkeit digitaler Transformationsprozesse im öffentlichen wie im Alltagsleben unbestritten. Oft eher beiläufig betrachtet werden dabei andererseits noch die mit diesen Prozessen verbundenen Gefährdungen für Menschen aller Altersschichten im Bereich der sozialer Medien, des Online-Shoppings oder bei Computerspielen. Ramyar Rouhi und Reiner Herzog haben durch zahlreiche Kontakte mit Betroffenen und gezielte Recherchen spezifische Erfahrungen und Erkenntnisse gesammelt zum Gefahrenpotential digitaler Medien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Wir freuen uns auf einen spannenden Gedankenaustausch!

**Zeit:** Freitag, 13.10.2023, 19 Uhr

**Ort:** Haredsvogtei oben

**Kosten:** Eintritt frei. Um eine kleine Spende zur Kostendeckung von Snacks und Getränken wird gebeten.



## Lesung im Valentinerhaus



Im Valentinerhaus liest die Journalistin und Schriftstellerin Doris zur Linden aus ihrem Buch „Dienstagsgeschichten“.

In sieben Erzählungen begleitet sie Menschen auf dem Weg in den Tod.

Zudem erzählt sie, wie eine scherverletzte junge Afghanin wieder Lebenshoffnung schöpft.

Musikalisch wird dies untermalt von Saad Najjar auf der Handpan.

Die Lesung findet am Freitag, 27.10. um 19 Uhr statt.

## Ausstellung von Merle Wittchow



Der Kultur Fleck lädt vom 28. 10 bis 26.11. zu einer Ausstellung ins Valentinerhaus ein. Zu sehen sind Bilder von Merle Wittchow. Die Vernissage beginnt am 28. 10. um 15 Uhr.

Foto: Ausstellung Merle Wittchow



## Neue Ausstellung bei „Laurentia“

Nach einer Sommerpause in "Laurentia" findet wieder eine Ausstellungseröffnung mit Bildern von Finja Helena Zander statt. Helena Zander hat Kunstgeschichte und Archäologie in Heidelberg und Kiel studiert. Ihr künstlerisches Schaffen umfasst Illustration und freie Malerei.



*Physiotherapiepraxis*  
*Ulrike Böhme*

Fit in jedem Alter:

- Krafttraining am Gerät
- Physiotherapie • Wellness •

Physio - Yoga - Wellness

unsere heilenden Hände freuen sich darauf ihnen zu helfen

Schmiedereeder 2, 24357 Fleckeby ° 04354-2439974 ° info@physio-boehme.de

- Rasenmähen
- Vertikutieren
- Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Neuanlage
- Baumfällungen
- Baumpflege
- Baumstumpfräsen
- Schredderarbeiten
- Pflasterarbeiten

Hauptstraße 23  
24357 Fleckeby  
Tel. 0 43 54-80 92 54  
E-Mail: hannes@wegner-gartenbau.de  
www.wegner-gartenbau.de

**Hannes Wegner**  
Garten- und Landschaftsbau  
Baum- und Gartenpflege

## Die Seite 3

### Kruutsand, Kruutsand vun Gerd Bahr

In de letzten Johnn heff ick af un an al mol ´n Reis op een von mien Frünn jümme Containerscheep mitmakt. Dat sünd so ´n paar Sößdusendtünner. Se warrt as Feederscheep betekent un tellt noch mit to de Küstenscheep, sünd sotoseggen de Nolööpers von de fröhern Kümos.

Kummst du denn dor no boben op de Bruch, de so veer bit fief Stockwark hoch liggen deit, hest du dat Gefühl, as keemst du in een Schalt- oder Überwachungszentroot von jichtenseen technische Anloog. Du finnst keen groot Stüürrad mit Speken, blankschüürtes Nachthuus mit Kompaß un ok keenen Maschinentelegrofen mehr. Nee, dorför süht du ´n groot Schaltpult mit ´n ganzen Barg Computerknööp, Schalters, Kontollüchten, Bildschirms von de elektronische Seekoort un Radarapparoten, Sprekfunk- un Telefonhörers un, dat kannst mehrst nich glöven, so ´n lütten Sticken - Joystick heet se den - ton stüürn. Dat Bedenen von all düsse Inrichten kannst in Sitten af. Twee komodige Stüürmannsstöhl, de sick rundüm dreihen lot, stoht vör dat Pult.

Wenn in den Coputer alln ´s richtig ingeven worrn is, stüürt sick so ´n Schipp von ganz alleen. Op den Bildschirm von de elektroonsche Seekoort süht du, wo dat Schipp sick as lüttje Streek op den instellten Kurs bewegen deit. De Wachoffzier weet jeedtiets de Positschoon von ´t Schipp. Mitlöopers, Entgegenkommers oder Dwarslöopers, so nömt Seelüüd anner Scheep, de in Sichtwiet ünnerwegens sünd, lot sick ok bi den dicksten Dook, bi Sneedrieven oder Regenschuern op ´n Radarschirm utmoken.

Nu weer ick mol weller mit an Bord op de >RIJA<. De Reis güng von Hamborg ut no Helsinki. Nachts Klock dree leepen wi ut. Ick seet blangen Koptein Harald op den tweeten Stüürmannsstohl, as dat mit eenen Schlag so dookig warrn dä, dat keen Lüchttünn, Lüchtfüer un ok von anner Scheep de Positschoonslampen nich mehr to sehn weern. Över UKW-Funk feller Harald bi de Revierzentroot Radarberootung an. So is de >RIJA< denn mit Help von all de neemooschen technischen Inrichten ohn Makamenten de Elv bit Brunsbüttel dooldampt.

Nu frogt sick amenne de een oder anner, de dat hier lesen deit, wo woll unse Vörfohrn dor fröher mit kloarkommen sünd, as dat sowat noch nich geven hett. Dorvon weet oole Kruutsanner Schippers jümmer noch wat to vertellen. So ward de Geschicht von den Koptein Willem Breckwoltd jümmer ins weller vertelt: De harr ´n smucke Brigg von 80 Tünn un seil foken no England. Söß Mann weern bi em an Boord. Mit ´n ganz einfachen Kompaß, Handloot un Överseilers keemen se jümmers dorhin, wo se hinwull ´n un ok weller in jümme Heimathoben op Kruutsand. Wenn dat op so ´n Seereis mol dick von Dook warrn dä, leeten se sick Tiet. Denn wür de Anker wegfiert oder se leeten sick drieven, bit dat weller opkloarn dä. Nu keem dat ober ok ins vör, dat se wiel de Tiet, wo se sick harrn drieven loten, doch ´n orige Eck wegdreeven weern un nich mehr recht wüssen, wo se mit jümme Schipp stünn ´. Denn müß de Positschoon jo neu fastleggt warrn. Dat leep so af. Koptein Willem geev denn Order: - Looten! - Een von de Jungs müß nu gau dat Bleiloot, wat an ´n lange Lien anknütt weer, butenboards smieten un bit op de Grund sacken loten, so dat sick dor denn Schiet, Slick oder Sand afsetten kunn. Wenn he dat Loot weller boben harr, leep he dormit no ´n Koptein hin. De hööl sick dat Loot denn ünner de Nees un wüß genau, wo se weern. Sien Lüüd kunnen dat nich recht glöven, hölen dat för Spökenkroom un wull ´n em deswegen bi Gelegenheit mol op de Proov stellen.

Nu weer dat in Oktober achteinhunnertachtachtentig, as se mit n Looden Kantüffeln no London seiln schullen. De Jungs harrn Pütz vull Slick ut de Kruutsanner Hoov ünner ´t Ankerspill versteeken. Se wüssen, dat se ganz bestimmt vör de ingelsche Küst in Dook kommen dän. Wenn ´t denn mol weller heeten dä: - Looten! - schull dejenige, de dat Loot butenboards sacken loten harr, de Schiet gau in Kittel afwischen un denn in de Pütz steeken.

Dat keem so, as se sick dat dacht harrn. Vör de ingelsche Küst weer ´t mol weller dick von Dook. Se leeten sick ´n halben Dag drieven, bit dat weller opkloarn dä. To heet dat denn mitmol: - Looten! - De lütt Hannes Bossel leep mit dat Loot no vörn, leet ´t sacken, hol ´t weller hoch, wisch dat Dings in sienen Kittel af, düpp dat gau in de Pütz mit den Kruutsanner Slick un leep dormit no ´n Oolen. De höl sick dat ünner de Nees, schüttel ´n poormol mit ´n Kopp un sä: "Kruutsand, Kruutsand, wo kummst du no England?" - Süh, nu wüssen se ´t, jümme Koptein kunn

wohrhaftig mit sien Nees navigiern.  
De Harvst vun Günther Schiller

Nu geiht dat Johr to Enn  
un över Stoppelfeller weiht de Wind –  
de Jungs, de loot de Draken stiegen,  
an Heven giffet een bunten Riegen.

De Wind warrt duller, meist Orkan,  
de Luft weer lang nich mehr so warm,  
de Bläder danzen vun de Äst,  
de eerste Frost giffet ehr den Rest.

De Nevel stigt op ut de Wischen.  
Nu ward dat ok de Letzt begriepen:  
vörbi de schöne Sommertiet –  
un Wiehnacht is ok nich mehr wiet.

Nu mööt sik Lüüd op't Neeg besinnen,  
wenn dat ole Johr geiht vun hinnen





## Tennissparte aktiv in der Jugendarbeit - Tenniscamp 2023 ein voller Erfolg

Mehr als 25 Kinder und Jugendliche kommen jeden Samstagvormittag zum Tennistraining, wo Jugendwartin Jana Avagyan mit ihrem Trainerteam Danny Kroske und aushilfsweise Hans Maurer schon wartet, um den Kids den Spaß und die Grundlagen des Tennissports zu vermitteln. Aber auch der Wettkampfsport kommt nicht zu kurz, dank des großen Engagements von Jugendwartin und der Mithilfe der Eltern nehmen regelmäßig Jugendmannschaften am aktiven Spielbetrieb teil. Die Jugendlichen sind mit viel Spaß, einer ordentlichen Portion Siegeswillen und einer stark verbesserten Technik am Werk, was natürlich das Trainerteam sehr freut. Das Team um Jugendwartin Jana Avagyan hofft, dass sich der positive Trend in der Jugendarbeit weiter fortsetzt und wünscht sich für die Zukunft eine noch bessere Unterstützung von Eltern und Verein.

Das Tenniscamp war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Zum Ende der Ferien und bei strahlendem Sonnenschein haben viele Kinder das Angebot genutzt, um an drei Tagen über insgesamt 9 Stunden zu erleben, wie lustig, spannend aber auch anstrengend Tennis sein kann. Wer das Tenniscamp verpasst hat, kann trotzdem jederzeit in das Jugendtraining einsteigen. Unser Trainerteam freut sich auf Zuwachs. Informationen zum Jugendtraining gibt es auf unserer Website, falls ihr weitere Fragen habt, einfach eine kurze E-Mail an unsere Jugendwartin schicken. Natürlich gibt es auch Angebote für Erwachsene. Freitags wird auf Nachfrage ein Tennisschnupperkurs für Anfänger- und Wiedereinsteiger angeboten. Wer es mal oder wieder mal mit Tennis versuchen will, ist herzlich eingeladen, Vorkenntnisse, spezielle Ausrüstung sind nicht notwendig. Damit wir uns etwas vorbereiten können, müsst ihr euch ganz formlos per E-Mail [tennis@sportverein-fleckeby.de](mailto:tennis@sportverein-fleckeby.de) anmelden.

Eine Info für alle, die Tennisplätze stehen auch Gästen zur Verfügung. Die Benutzungsregeln sind unkompliziert und einfach, Information dazu findet man auf unserer Website. Wir wünschen allen Tennisfreunden viel Spaß bei uns

Fragen zum Jugendtraining

[antennis.jugend@sportverein-fleckeby.de](mailto:antennis.jugend@sportverein-fleckeby.de)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

[www.sportverein-fleckeby.de](http://www.sportverein-fleckeby.de)



### Obstbaumschule Hof Scheidt

1200 Apfelbäume - die historischen Sorten aus den Bauerngärten Norddeutschlands warten auf einen Platz in Ihrem Garten.

Jetzt ist Pflanzzeit - wir beraten gerne: mob. 0173 31 41 121

Bohnertfeld 2 · 24354 Kosel

[baumschule@hof-scheidt.de](mailto:baumschule@hof-scheidt.de) | [www.hof-scheidt.de](http://www.hof-scheidt.de)

Treue lohnt sich immer!

Bäckerei · Konditorei  
**Detlefsen**  
 ...Qualität aus Fleckeby!

Hauptstraße 7  
 24357 Fleckeby  
 Tel. 0 43 54 80 99 33

## SG Eckernförde/Fleckeby: Vom Aufstieg zum Musikvideo!

Nicht nur sportlich haben die Kicker der SG Eckernförde/Fleckeby überzeugt und den Aufstieg in die Landesliga geschafft. Nun macht das Team auch musikalisch von sich reden. Mit tollen Aufnahmen aus dem Saisonfinale ist ein unterhaltsames Video entstanden. Über den QR-Code gelangt ihr zu dem Video:



## Wichtige Versammlung der Jagdgenossenschaft Güby: Neuverpachtung und Satzungsänderung

Die Jagdgenossenschaft Güby lädt am Donnerstag, 21. November, zu einer außerordentlichen Versammlung ein. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Schlei-Liesl. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Beschlussfassung zur Änderung der Satzung in § 11 Bekanntmachungen und Bekanntgaben
5. Beratung und Beschlussfassung über den Zuschlag zur Neuverpachtung zum 01.04.2024
6. Beratung und Beschlussfassung über die Zuschlagung von Flächen zum Revier Güby
7. Sonstiges



Die Pacht des Revieres läuft zum 31. März 2024 aus. Für eine Neuverpachtung besteht die Möglichkeit einer Abstimmung. Der / Die Pachtinteressenten wird / werden Euch in der Versammlung ihr Konzept vorstellen und um Eure Stimme bitten. Weiter ist eine Änderung der Satzung erforderlich. Die Abmeldung unseres Internetauftritts macht es erforderlich, dass die Satzung daraufhin angepasst wird. Auch dafür bitten wir um Eure Unterstützung.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass Abstimmungen durch Vertreter/innen nur nach Vorlage von gültigen Vollmachten oder entsprechenden Erbscheinen berücksichtigt werden können.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Übrigens: Sollten um 19:30 nicht genügend Jagdgenossen/innen für eine Beschlussfähigkeit anwesend sein, wird nach einer kurzen Pause zu 19:35 Uhr erneut eingeladen, diesmal allerdings mit dem Hinweis, dass die dann anwesenden Mitglieder eine beschlussfähige Mehrheit bilden!



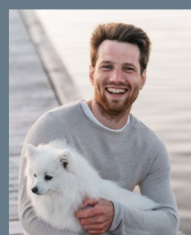
Wir freuen uns auf Sie! Annalena & Flora Foth

## Neueröffnung

Lernen Sie uns kennen in der Dorfstraße 12, Rieseby



**Küstenkojen**  
IMMOBILIENKONTOR



www.kuestenkojen-immobilienkontor.de



## Herbstfest

Am Samstag, 4. November, lädt der DRK Ortsverein Fleckeby und Umgebung zum Herbstfest mit Grünkohlessen, Musik, Tanz und Tombola nach Geltorf in Reimers Gasthof ein. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Der Kostenbeitrag beträgt 25 Euro. Anmeldungen werden ab sofort unter 04354 / 2159643 oder 0170 / 6405295 (Petra Grabienski) entgegengenommen.

## Herbstlicher Ferienspaß mit dem DRK

Die Herbstferien stehen vor der Tür. Das DRK bietet im Rahmen der Aktion Ferienspaß wieder verschiedene Aktivitäten für Kindergarten- und Schulkinder an. Es soll nicht nur gebastelt werden. Der Ortsverein will mit den Kindern auch backen und spielen. Neugierig geworden? Meldet euch an!

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen werden ab sofort unter 04354 / 2159643 oder 0170 / 6405295 (Petra Grabienski) entgegengenommen.

### Termine:

Kindergartenkinder ab 4 Jahre:

Dienstag 17.10.: Backen und Spielen

Mittwoch 25.10.: Basteln und Spielen

Schulkinder:

Montag 16.11. Backen und Spielen

Dienstag 24.10. Basteln und Spielen

**Zeit:** Zu allen Terminen 15 bis 17:30 Uhr!!!

**Ort:** Ferienhof Fellhorst, Dorfstraße 2 in Fellhorst!



## DRK beschenkt Erstklässlerinnen und Erstklässler

Am 1. September konnten sich die 38 Erstklässler der Grundschule Fleckeby über ein kleines Geschenk des DRK-Ortsvereins freuen. Mit viel Fleiß und Liebe haben die Frauen der Bastelgruppe Schultüten gebastelt und mit Leckereien und Nützlichem gefüllt. Die große Freude der Kinder war ein toller Lohn für die fleißigen Bastlerinnen und Motivation für das kommende Jahr.



## Unterstützung von Familien aus der Ukraine

Ferienaufenthalt ukrainischer Mütter mit ihren Kindern Vom 14. bis 26.

Juli wurden auf private Initiative 36 Personen aus der Ukraine in Langholz betreut. Es handelte sich hierbei um 15 Mütter mit ihren Kindern im Alter von 4 bis 17 Jahren, die an der Eckernförder Bucht ein paar Tage Ruhe und Entspannung finden sollten.

Der DRK OV Fleckeby und Umgebung unterstützte diese Aktion mit der Lieferung der Abendmahlzeit und der Durchführung eines Bastelnachmittags.

Besonders der Bastelnachmittag war ein sehr emotionales Erlebnis, welches von allen Beteiligten mit großer Dankbarkeit und Herzlichkeit wahrgenommen wurde.



## Fleißige Kinder

In den Sommerferien hat der DRK Ortsverein Fleckeby und Umgebung im Rahmen der Aktion Ferienspaß sieben Termine für Kindergarten- und Schulkinder zum gemeinsamen Basteln angeboten. Insgesamt 39 Kinder haben daran teilgenommen. Es wurde mit viel Spaß und Freude kreativ und fleißig handwerklich gearbeitet. Wiederholungen sind geplant.





Kyffhäuser  
Kameradschaft  
Kosel

## Aktive Kyffhäuser

Im September nahmen die Schützen der Kyffhäuser Kameradschaft Kosel an den Bundesmeisterschaften teil. Geschossen wurde in Eckernförde. Unter den Jugendlichen hat der Verein einige sehr gute Schützen, somit sind gute Platzierungen zu erwarten. Ende September fand in Eckernförde das Kreistreffen des Kreisverbandes Eckernförde statt. Am Preußler Ehrenmal wurde zum Gedenken der verstorbenen Soldaten ein Kranz niedergelegt. Anschließend wurde in gemütlicher Runde Kaffee getrunken und die Kreiskönige wurden bekannt gegeben.

Am Sonntag, 5. November, ist wieder das Pokalschießen der Vereine und Verbände der Gemeinde Kosel geplant. Die Übungsabende sind am 20.10., 27.10. und 3.11. ab 20 Uhr im Kyffhäuserheim. Dann darf gerne geübt werden. Interessierte, die den Sport und die Gemeinschaft kennenlernen wollen, sind willkommen. Die Übungszeiten der Jugend sind freitags von 19 bis 20 Uhr und die der Erwachsenen freitags ab 20 Uhr.

## Gelungener Ausflug des Donnerstagkreises



Freude ist die Gesundheit der Seele (Aristoteles): Unter diesem Motto starteten am 3. August in bester Stimmung 40 Junggebliebene unter der Obhut von Pastorin Susanna Kschamer zur Fahrt ins Blaue. Eine Unternehmung, die vom Team des Donnerstagkreises Fleckeby der Kirchengemeinde Kosel (Arus Kirakosjan, Birgitt Hildebrand, Evelin Reuter, Ursula Schwarzer, Merle Wittchow und Lisa Moritzen) geplant wurde.

Über kleine Nebenstraßen brachte uns Herr Freier vom „Riesebyer“ mit allerlei Schnacks und Anekdoten sicher über Altenhof, Holtsee nach Landwehr zur Fähre, wo wir den Nord-Ostsee-Kanal querten und auf der anderen Seite über Bredenbek zur Kaffeepause in „Brauerei Aalkate“ in Rade einkehrten, herzlich willkommen geheißen wurden und bei leckerer Torte und Platenkuchen bzw. Käsebröten den Nachmittag genossen haben. Sogar ein paar Schiffe konnten wir auf ihrem Weg nach Kiel bzw. Brunsbüttel bestaunen. Und wer Appetit auf etwas Fischiges hatte, der konnte im kleinen Laden einkaufen.

Gut gestärkt starteten wir von Rade Richtung Rendsburg, durften wegen zu viel Gewicht des Busses (oder wegen zu viel Kuchen...) die Schwebefähre leider nicht nutzen, so fuhren wir mit der Fähre in Schacht-Audorf wieder auf die Nordseite des Kanals, um von dort über Borgstedt zur St. Katharinen-Kirche in Bünsdorf zu fahren, wo uns Frau Dätge erwartete und uns über die Kirchengeschichte informierte (Dankeschön an Frau Dätge und Pastor Thies Feldmann).

Zum Ende unseres Besuches in der St. Katharinen-Kirche gab es wie immer auf all unseren bisherigen Fahrten eine kurze Andacht, gehalten von Pastorin Kschamer, und unser Schlusslied, das wir bei unseren Donnerstagskreis-Treffen zum Ende singen: Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand...

Mit vielen neuen Eindrücken und Informationen kehrten die „Junggebliebenen“ nach einem vergnüglichen Nachmittag abends zurück. Wir freuen uns auf unsere Tour zur Fahrt ins Blaue in 2024:

Das Team des Donnerstagkreises Fleckeby

Jeden ersten Donnerstag im Monat treffen wir uns um 15 Uhr in der Sozialstation Fleckeby. Gerne mal vorbeischaun!

- Maler- und Lackierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- alternative Spachteltechnik
- Trockenbau

**Malermeister**  
**Andreas Blötz**  
Wi moak dat schön!

Schmiederedder 14,  
24357 Fleckeby

**0173 - 5369743**  
andreasbloetz@web.de

## HELMUT ROGGENSACK

Inhaber: Mark Schreiber e.K.

Installateur- und Heizungsbau-Meister

- Störungsdienst
- Erneuerung und Wartung von Heizungsanlagen
- Erneuerbare Energien
- Badsanierung
- Neubau mit 3D-Badplanung

Bramberg 7a  
24357 Fleckeby  
Telefon 043 54 / 4 66  
Telefax 043 54 / 1498  
www.h-roggensack.de  
info@h-roggensack.de



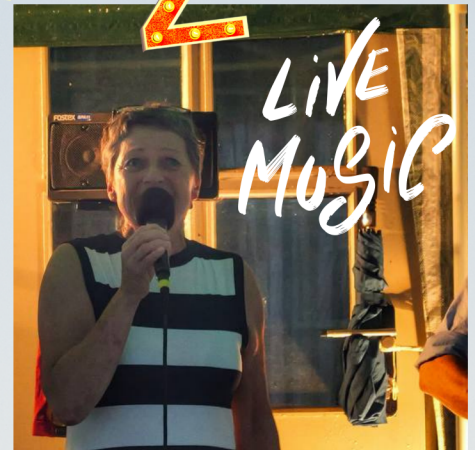
## Jazz Premiere unter freiem Himmel

Am Samstag, den 19.08. lud der Kulturfleck e.V. zu einem ganz besonderen Konzert in den Garten des Valentinerhauses ein.

Für das erste Jazzkonzert in Fleckeby konnte die sechsköpfige STORM DIXIELAND BAND aus Husum gewonnen werden. Das Ensemble, bestehend aus Klarinette, Saxophon, Tuba, Trompete, Banjo und Washboard begeisterte das Publikum mit einem Repertoire von Jazz Standards bis zu alten Schlagern, die mit Gesang und spontanen Improvisationen gespielt wurden.

Der zeitweilige Regen tat der begeisterten Stimmung bei den Zuhörenden keinen Abbruch. Im Schutze einer Baumkrone und unter Regenschirmen wurde ein beswingt beschwingter Abend gefeiert.

# JAZZ



Ein Highlight war der spontane Auftritt der Sängerin Nora Blumenau, die eine mitreißende Performance gemeinsam mit der Band darbot. Wie gewohnt sorgten die Damen des Kulturflecks für das leibliche Wohl und die Herren für den Aufbau von Bühne, Elektronik und das Tragen schwerer Gegenstände an mehreren Tagen. Für alle Helfenden war es eine große Freude, die Begeisterung der Gäste erleben zu dürfen.

**Tagespflege**   
**to Hus am Flieger**

Telefon: 04621 9 32 42 34  
Auf der Freiheit 4 | Schleswig  
[www.pflegedienst-fahrdorf.de](http://www.pflegedienst-fahrdorf.de)



*To Hus is, wo een sik wohlföhlt.*

**to Hus  
is to Hus**   
**Ambulanter Pflegedienst**

*Matthias Schröder*  
Telefon: 04621 9 32 42 32



Auf der Freiheit 4 | Schleswig  
[www.pflegedienst-fahrdorf.de](http://www.pflegedienst-fahrdorf.de)

## Über 50 Gäste bei Konzertabend

Bei hochsommerlicher Temperatur spielte am 8. September die Band SOMINKA in der Fleckebyer Kreuzkirche mitreißende Folk Songs in eigener Interpretation. Irische Songs, Klezmer- und Balkanrhythmen zogen 54 Zuhörer in den Bann.

Johanna (Geige, Gesang), Linea (Flöten, Gesang), Jan (Bass, Gitarre), Dörte (Gitarre, Ukulele) und Kjell an der Djembe waren zum zweiten Mal in diesem Jahr in Fleckeby, nachdem sie bereits im Rahmen einer Vernissage im Valentinerhaus auftraten.



## Spanien und Südamerika treffen auf jazzige Volkslieder! Der KulturFleck lädt ein zum Solo-Konzert mit Anika Hutschreuther

Anika Hutschreuther spielt Klassische Gitarre und Barockgitarre auf höchstem Niveau und konzertiert solistisch und kammermusikalisch im In- und Ausland. Das Konzert findet am **Samstag, 7. 10. um 17 Uhr in der Kreuzkirche** statt.

Zu ihrer Musik schreibt Anika Hutschreuther: „Es ist pure Leidenschaft, Neugier und Spaß, auf die Suche zu gehen und in der eigenen Interpretation das zu spiegeln, was einen Komponisten motiviert haben könnte - oder den eigenen Empfindungen Raum zu geben, entstandene Bilder und Welten zu formen und diese dann kristallklar herauszuarbeiten, bis die Töne perlen und Klang und Emotion miteinander auf das Schönste verbunden sind. Alles ist in der Musik zu finden: Tiefe Abgründe, höchste Gipfel, Welten dazwischen, klare Formen und Raum für Phantasie, Monotonies und Polyphonie, Strenge und Verspieltheit.“

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

SCAN



[www.kultur-fleck.de](http://www.kultur-fleck.de)





## Louisenlunder Herbstpokal: Segeln im Sonnenschein

Eine beeindruckende Kulisse bot sich am Wochenende den Segel-Interessierten auf der Schlei. Über 100 Boote gingen beim traditionellen Louisenlunder Herbstpokal bei strahlendem Sonnenschein an den Start. Auf den zwei Regattafeldern lieferten sich die Segler packende Wettfahrten. Zweitweise wurden auf den zwei Strecken fünf Rennen nahezu gleichzeitig gestartet. Gesegelt wurde in den Klassen Opti B und Opti C, ILCA 4 und ILCA 6 sowie 29er.

Der Louisenlunder Herbstpokal auf der Großen Breite der Schlei richtet sich vor allem an junge Nachwuchsegler, die bei diesen Wettfahrten Regattaluft schnuppern können. Aber Louisenlund war in diesem Jahr auch Austragungsort der Landesjugendmeisterschaft der 29er. „Eine Premiere für Louisenlund, eine tolle Sache“, freute sich Andreas Schweizer, der gemeinsam mit seiner Frau Anna und dem Team der Segle-Gilde die Veranstaltung organisiert hatte. Rund um das Schloss der Stiftung hatten die Segler ihre Zelte und Wohnwagen aufgebaut und verwandelten das Gelände in ein kleines Wacken des Segelns. Angereist waren die Wassersportler aus ganz Norddeutschland, aber auch viele Schülerinnen und Schüler der Internatsschule Louisenlund nahmen an den Regatten teil. Und bei Windstärke eins herrschten auch gute Bedingungen gerade für die, die als Einsteiger an dem Herbstpokal teilnahmen.



## U3-Kita- Die Feuerwehr kommt zu Besuch

Die Feuerwehr ist bei den Kindern sehr beliebt. Daher sind wir dankbar, dass uns die „Freiwillige Feuerwehr Fleckeby“ auch dieses Jahr wieder in der Kinderkrippe „Kleine Entdecker“ besucht hat. Vor dem Besuch der Brandschützer haben sich die Kinder mit dem Thema Feuerwehr beschäftigt, indem sie Lieder über die verschiedenen Einsätze sangen und nachspielten, Bastelarbeiten zur Feuerwehr anfertigten oder sie sich die verschiedenen Bilderbücher der Feuerwehr anschauten. Die Vorfreude auf den Besuch in der Kinderkrippe war groß. Der Tag, an dem die vier Feuerwehrleute zu Besuch kamen, startete mit einem gemeinsamen Frühstück, damit die Kinder sich mit den neuen Gesichtern vertraut machen konnten. Nach dem Frühstück fand der Morgenkreis statt. Dort wurden gemeinsam Lieder von der Feuerwehr gesungen und die verschiedenen Einsätze auf der aufgemalten Stadtlandschaft nachgespielt. Zuerst ging es mit der Spielzeugfeuerwehr zu einem Hausbrand, dann weiter zur Schweinerettung im See. Als nächstes wurde ein Keller ausgepumpt und ein großer umgefallener Baum auf einer Straße zersägt. Natürlich wurde jedes Mal mit 112 die Feuerwehrzentrale angerufen. Anschließend zogen die Feuerwehrleute, wie Feuerwehrmann Kalle in unserem Buch, ihre Uniform Stück für Stück an. Dabei schauten die Kinder fasziniert zu und benannten die verschiedenen Ausrüstungsstücke der Feuerwehr.

Das schönste Erlebnis für die Zwergen- und Wichtelkinder war die Erkundung des großen Feuerwehrfahrzeuges. Alle Klappen wurden geöffnet und der große schwere Schlauch durfte gehalten werden. Alle Kinderaugen strahlten, als alle zum Probesitzen in das große Feuerwehrauto kletterten. Es war eine tolle Erfahrung für die Krippenkinder. Die Kinder und auch die Erzieherinnen hatten einen erlebnisreichen Tag gemeinsam mit der Feuerwehr und sichtlich viel Spaß und Freude an dem Projekt.



Wir bedanken uns bei “unseren Feuerwehrleuten“ Tanja Kühnemund, Ralf Dibbern, Andreas Hammerich und Bernd Grothkopp von der Freiwilligen Feuerwehr Fleckeby für das besondere Ereignis in der Kinderkrippe „Kleine Entdecker“ und freuen uns schon auf den nächsten Besuch in 2024.

Kinderkrippe „Kleine Entdecker“  
i.V. Sarah Mewes



**Feuerwehr**  
**Fleckeby**



[www.ffw.fleckeby.de](http://www.ffw.fleckeby.de)



## Herbstliches in *Laurentia*

Nach der absehbaren, aber dennoch sehr plötzlichen Schließung des Dorfladens müssen wir von „Laurentia“ uns auf die veränderten Bedingungen einstellen. Da uns regelmäßige wöchentliche Öffnungszeiten nicht mehr sinnvoll erscheinen, gibt es ab sofort an jedem letzten Freitag im Monat von 15 Uhr bis 17 Uhr den „Laurentia-Treff“. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee kann man sich zum Klönen treffen, Bücher tauschen oder ausleihen und die Ausstellung besuchen. Der Zugang ist über den Hof.



Seit Ende September ist eine neue Ausstellung in der Alten Schule zu sehen: „Wasser, Rost und Funde“ sind das Thema der Bilder von Finja Zander. Sie ist künstlerisch tätig als Illustratorin und als freie Malerin. Wer die Ausstellung nur außerhalb der Öffnungszeiten besuchen kann, möge bitte einen Termin unter der Telefonnummer 04355/1299 oder 04355/9784 vereinbaren.



Im Oktober findet das Frühstück wie gewohnt am Donnerstag, 3.10., um 9 Uhr statt. Mit Texten und Liedern geht es rund um den Erntedank; um eine Anmeldung wird gebeten. Der Literaturkreis tagt nicht am 1., sondern ausnahmsweise erst am 2. Montag des Monats, nämlich dem 9. 10. um 19.30 Uhr. Es wird über „Die Schachnovelle“ von Stefan Zweig gesprochen, ein Klassiker, der einigen sicher noch aus der Schulzeit in Erinnerung ist. Ob er heute auch noch auf dem Stundenplan steht? Es gibt eine Neuverfilmung von 2021, die vor einiger Zeit im Fernsehen gezeigt wurde. Beide Veranstaltungen finden statt in der Alten Schule in Kosel, Schwansenweg 24.

Passend zu diesem Monat hier zwei Strophen aus einem Gedicht von Erich Kästner:

*Oktober*

*Fröstelnd geht die Zeit spazieren.  
Was vorüber schien, beginnt.  
Chrysanthemen blühen und frieren.  
Fröstelnd geht die Zeit spazieren.  
Und du folgst ihr wie ein Kind.*



*Auf den Wegen, in den Wiesen  
leuchten, wie auf grünen Fliesen,  
Bäume bunt und blumenschön.  
Sind's Buketts für sanfte Riesen?  
Geh nur weiter. Bleib nicht stehn.*



Mit diesen herbstlichen Zeilen wünschen Ihnen schöne Oktobertage:  
die „Laurentia“-Frauen

## Goldene Feier

Wir freuen uns und sind sehr dankbar!  
An alle lieben Menschen, die uns zu unserer goldenen Hochzeit so reichlich mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedacht haben, ein herzliches Dankeschön  
von Uwe und Lisa Moritzen geb. Naeve



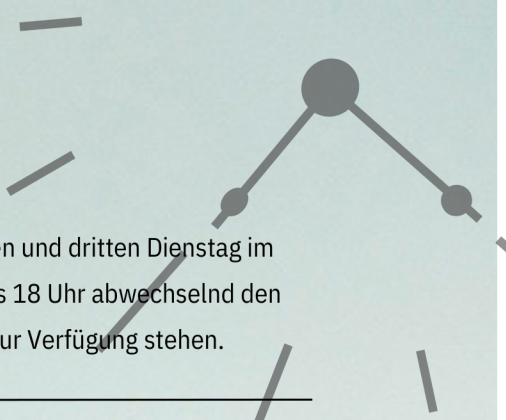
Itzehoer Lösungen  
» **Kfz-Schutz**

Vertrauensfrau  
» **Inke Kock**  
Versicherungsfachfrau (IHK)  
Dingstock 7, 24354 Rieseby  
» **04355 9891733**  
kock@itzehoer-vl.de

Immer  
gut beraten

**Itzehoer**  
Versicherungen  
... und gut ✓

[www.kock.itzehoer-vl.de](http://www.kock.itzehoer-vl.de)



## Bürgermeister-Sprechstunde in Kosel

Kosels Bürgermeister bietet wieder eine regelmäßige Sprechstunde an. Die Termine sind am ersten und dritten Dienstag im Monat. Gemeindechef Tobias Hansen und sein Stellvertreter, Detlef Thom, werden von 16 Uhr bis 18 Uhr abwechselnd den Bürgerinnen und Bürgern für Fragen und Anregungen im Bürgermeisterbüro in der Alten Schule zur Verfügung stehen.

## Ein Feuerwerk „op platt“ in der Koseler Kirche

Ende August hatte Jutta Kreuziger wieder zu einem Konzert in die Koseler Kirche geladen mit Inge Lorenzen (Gitarre und Gesang) und Karl-Peter Kööp mit eigenen plattdeutschen Texten. Nach kurzer Vorstellung ging es gleich mitten hinein in die friesische Heimat der beiden, die in Vollstedt aufgewachsen sind und sich seit Kindertagen kennen. Der erste musikalische Block von Inge Lorenzen war eine Liebeserklärung an das Land an der Nordsee: „Ik sing mien Leed för di, mien Land“. Die meist selbst getexteten und komponierten Stücke waren anrührend und zeugten von der großen Liebe zur Heimat, ohne ins „Tümelnde“ oder Kitschige zu verfallen. Gut darauf abgestimmt war der erste Beitrag von K.-P. Kööp, der sich in „Free is de See an de Hörnummer Eng“ humorvoll, aber auch sehr kritisch mit Sylt und seinen Bewohnern auseinandersetzte.

Auch im zweiten Block ging es um die Liebe, und Inge Lorenzen moderierte zunehmend locker und natürlich weiter „op platt“ bekannte Melodien mit neuen Texten. Mit ihrer klaren und modulationsfähigen Stimme und ihrem mal zarten, mal kraftvollen Gitarrenspiel setzte sie die Stücke perfekt um. Kurz vor der Pause wurde es temperamentvoll, denn „Friesen sind die Brasilianer des Nordens“ und alle durften „Lalala...“ mitsingen. Vorher kam noch einmal K.-P. Kööp zum Zuge, der von der „Middagstünn in Vollstedt“ las und sehr einleuchtend den Zusammenhang zwischen „Middagstünn“ und „Sündagsschool“ für die Kinder und dem Baby-Boom im August/September erklärte...

Nach der Pause ging es nachdenklich und ruhig weiter mit einem Lied für die „Mamas“, einem weiteren einfühlsamen für das erste Kind, das sein Zuhause verlässt „Ik laat die gohn, mien lüttje Deern“ und einem tief bewegenden Lied für einen verstorbenen Freund „Wiet, wiet wech vun mi“ mit einer Melodie von Herbert von Goisern. Da fiel auch K.-P. Kööp die Lesung des anschließenden Textes schwer, der sich mit „Gendern op Platt“ befasste – und der doch ironisch und kritisch geriet. Aber dann zündete Inge Lorenzen geradezu ein Feuerwerk ab mit fetzigen und witzigen Liedern, sei es mit dem „Schwiegermutterblues“ oder mit „Mien Steweln sin to’n Loopen ... loop ik glatt öwer di wech“, nach dem bekannten Song von Nancy Sinatra. Den Höhepunkt bildete aber ohne Frage Inge Lorenzens musikalischer Ritt durch norddeutsche Orte, und das mit halsbrecherischer Geschwindigkeit: „Ik heff allen’s sehn“, und zwar alles, was auf -um, -by, -büll, -up endet, man kam mit dem Hören gar nicht nach! Mit stürmischem Applaus wurde den Künstlern für einen emotionalen und abwechslungsreichen Abend gedankt, der sicher lange nachklingen wird. Natürlich entließ man das Duo nicht ohne Zugabe, sowohl musikalisch als auch literarisch.

**Hanne Jacobsen**



## Güby Sportschützen treffen ins Schwarze

Die „Sommerruhe“ ist jetzt auch bei uns schon ein paar Tage her und wir können auf einen erfolgreichen Sommer zurückblicken. Ende August fanden in München wieder die Deutschen Meisterschaften im Sportschießen statt. Auch in diesem Jahr haben es drei Jugendliche geschafft, sich zu qualifizieren. Stina, Janne und Lilith traten zusammen bei elf Starts mit dem Luftgewehr und dem Kleinkalibergewehr an. Die Bedingungen in diesem Jahr waren hart, es war eine „Hitzeschlacht“ bei teilweise fast 35 Grad auf den Ständen. Alle drei haben gute Leistungen abgeliefert. Besonders stolz sind wir auf Platz 22 im Wettbewerb Luftgewehr MIX, hier waren Stina und Janne das einzige MIX-Team aus ganz Schleswig-Holstein.

Leider zeigt sich in diesem Jahr, dass die Veranstaltungen nicht aus dem „Corona Loch“ herauskommen und wenig angenommen werden. Das betrifft alle Bereiche: Lehrgänge, Jugendveranstaltungen, Pokalschießen etc. Hier müssen wir uns im nächsten Jahr überlegen, wie wir uns neu aufstellen.

Sportlich startet jetzt die Ligasaison. Unsere Luftpistolenmannschaft tritt im zweiten Jahr in der Verbandsliga an. Hier benötigen wir dringend Luftpistolenschützen, die Spaß an Ligaveranstaltungen und am direkten Wettbewerb mit anderen Vereinen haben. Unsere Jugendlichen starten wieder in verschiedenen Ligen, von der 2. Bundesliga bis Landesliga in anderen Vereinen.

Parallel sind auch wieder die Vereinsmeisterschaften gestartet. Hier werden die ersten Ergebnisse für das nächste Sportjahr ermittelt. Und auch die Weihnachtsfeier ist bereits in Planung.

Wir freuen uns jederzeit über Interessierte, die die Mannschaften stärken und den Verein unterstützen wollen. Die aktive Teilnahme am Schießsport ist nach Einweisung in die Sicherheitsbestimmungen für jeden Gast möglich

Für Kinder ab 8 Jahren bieten wir das Lichtpunktschiessen an. Beim Lichtpunktschiessen werden alle Kenntnisse, die für das Sportschießen notwendig sind, vermittelt.

Trainingstage-/ Zeiten und Disziplinen: (sollten vorab abgesprochen werden!)

**Montag:** ab 18:00 Uhr Jugend. Gasdruckstand und KK-Stand: Erwachsene nach Absprache.

**Dienstag:** ab 19:00 Uhr Erwachsene. Großkaliber (KK/GK-Stand).

**Mittwoch:** ab 18:30 Uhr Senioren Gasdruck- u. KK-Stand.

**Donnerstag:** ab 18:00 Uhr Jugend Gasdruckstand, Erwachsene nach Absprache

**Donnerstag:** ab 19.00 Uhr Erwachsene Großkaliber (KK/GK-Stand).

**Freitag:** ab 16.00 Uhr Senioren Gasdruckstand und KK-Stand nach Absprache

**Samstag und Sonntag** alles nach Absprache

Anruf unter 04354-800 9913 (Schützenheim), oder 04351-893441 (Vorsitzende) erforderlich.

Gäste sind willkommen (mit Anmeldung).

Gastschützenbeitrag KK/GK-Stand 5,00 € plus Munition, Gasdruckstand 2,00 €.

Kinder und Jugendliche ohne Kosten zum Probetraining

Susann Trampenau

(Vorsitzende)

Weitere Informationen zum Verein auf unserer Homepage unter [sportschützen-güby-borgwedel.de](http://sportschützen-güby-borgwedel.de)



[www.sportschützen-güby-borgwedel.de](http://www.sportschützen-güby-borgwedel.de)

# Fleckeby im Panorama



Photo ©Ramyar Rouhi



Photo ©Ramyar Rouhi



Photo ©Ramyar Rouhi



Itzehoer Lösungen  
» **Kfz-Schutz**

Vertrauensfrau  
» **Melanie Köster**  
Versicherungskauffrau  
Dorfstr. 35, 24357 Fleckeby/Götheby  
» **04354 2833262**  
koester@itzehoer-vl.de



[www.koester.itzehoer-vl.de](http://www.koester.itzehoer-vl.de)

## Impressum

**Herausgeber: Kommunale Volkshochschule (VHS) der Gemeinden Fleckeby, Güby, Hummelfeld und Kosel im Schulverband Fleckeby**

**Leitung: Dr. Rolf Wenzel**

**Fahrensberg 1a, 24357 Fleckeby**

**Redaktion: Achim Messerschmidt; E-Mail: [redaktion@vhs-fleckeby.de](mailto:redaktion@vhs-fleckeby.de)**

**Grafik: Ramyar Rouhi / Blue Bee Media / [info@bluebeemedia.de](mailto:info@bluebeemedia.de)**

**Druck: Druckerei Lohmeier Eckernförde**

**Auflage: 2300**

**Web: [www.vhs-fleckeby.de](http://www.vhs-fleckeby.de)**

**Nächster Redaktionsschluss: 15. Oktober 2023**



[www.vhs-fleckeby.de](http://www.vhs-fleckeby.de)



[www.bluebeemedia.de](http://www.bluebeemedia.de)

